



**Gemeinderat**  
- öffentlich am 25.09.2024

Sitzungsvorlage 157/2024  
Amt für Personal, Organisation &  
IT  
Frohberg, Fanny

### **DigitalPakt Schule - Vergabeverfahren und Zuschlagserteilung**

#### Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag für das Los 1 „Lieferung und Aufbau von Präsentationstechnik“ an den Bieter 2, die Firma Bechtle direct GmbH, Bechtle Platz 1 in 74172 Neckarsulm, zum Angebotspreis von 172.488,51 € incl. MwSt. zu erteilen.

Das aufgehobene Los 2 wird nach erneuter Angebotseinholung gesondert vergeben.

Anlagen:  
Vergabeempfehlung Schulhardware (Tischvorlage)

## Finanzierung

Finanzielle Auswirkungen:  Ja  Nein

### Ausgaben:

Vorhandener Planansatz:	670.000,00 EUR
Kostenträger, Sachkonto, Auftrag	Sachkonto 4221 104
Benötigte Mittel insgesamt:	Wird nachgereicht EUR
Benötigte Mittel über dem Planansatz (Über-/außerplanmäßige Ausgaben):	0 EUR
Folgekosten: - laufende Sachkosten - Personalkosten	Betrag eingeben EUR Betrag eingeben EUR
Einnahmen:	
Vorhandener Planansatz:	200.000 EUR
Kostenträger, Sachkonto, Auftrag	Sachkonto 4221 104
Tatsächliche Einnahmen:	Betrag eingeben EUR

### Genehmigung der überplanmäßigen/ außerplanmäßigen Ausgaben:

Mehrausgaben gegenüber Planansatz: Betrag eingeben EUR

Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 84 GemO liegen vor:

Ja  Nein

Diese können abgedeckt werden durch: Verbuchungsort eingeben

Zuständigkeit (Wertgrenze) laut Hauptsatzung liegt beim

- VA/TA (15.000 EUR bis 75.000 EUR)  
 GR (über 75.000 EUR)

### Ergänzende Erläuterungen:

## 1. Sachverhalt

Im Rahmen des DigitalPakts Schule sind für die Stadt Tettnang als Schulträger insgesamt 961.000 € Fördergelder reserviert. Voraussetzung ist, dass die Stadt einen Eigenanteil von 20 % trägt (240.250 €), so dass die mögliche Investitionssumme 1.201.250 € beträgt.

Die Maßnahmenplanungen für Infrastruktur und Ausstattung wurden mit den einzelnen Schulen abgestimmt und umfassen im Einzelnen die Bereiche:

- Ausbau und Verbesserung der digitalen Infrastruktur
- Lokale schulische Server
- Schulisches WLAN
- Anzeige- und Interaktionsgeräte
- Digitale Arbeitsgeräte
- Schulgebundene mobile Geräte
- Investive Begleitmaßnahmen
- Beratungsleistungen externer Dienstleister

Investitionssummen

- a. Schulgem. Argental, GS Laimnau und Obereisenbach
- b. GS Schillerschule
- c. GS Kau
- d. Uhlandschule
- e. GMS Manzenberg
- f. Realschule Tettnang
- g. Montfort-Gymnasium Tettnang

Weitere Summen:

- h. Zusatzmittel Land

Schule	Investition	Förderung	Eigenanteil	Bereits investiert	Geplant
a.	232.000,00 €	185.600,00 €	46.400,00 €	129.391,03 €	102.608,97 €
b.	105.000,00 €	84.000,00 €	21.000,00 €	40.415,51 €	64.584,49 €
c.	92.350,00 €	73.880,00 €	18.470,00 €	15.827,39 €	76.522,61 €
d.	49.000,00 €	39.200,00 €	9.800,00 €	31.211,35 €	17.788,65 €
e.	197.000,00 €	157.600,00 €	39.400,00 €	91.175,83 €	105.824,17 €
f.	210.400,00 €	168.320,00 €	42.080,00 €	169.107,21 €	41.292,79 €
g.	315.500,00 €	252.400,00 €	63.100,00 €	162.706,73 €	152.793,27 €
h.	32.000,00 €	25.600,00 €	6.400,00 €	11.129,97 €	20.870,03 €
Summe	1.233.250,00 €	986.600,00 €	246.650,00 €	650.965,02 €	582.284,98 €

Die geplante Investitionssumme konzentriert sich nun hauptsächlich in der Beschaffung von Hardware für die Schulen. Dafür war ein Ausschreibungsverfahren notwendig.

Das Vergabeverfahren zur Anschaffung von Hardware für die städtischen Schulen befindet sich aktuell in der Phase der Angebotsauswertung. Ziel des Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von IT-Hardware zur Modernisierung der

digitalen Infrastruktur an den städtischen Schulen, darunter Laptops, Tablets und interaktive Tafeln.

2. Sachstand des Verfahrens

Das Vergabeverfahren wurde gemäß den rechtlichen Vergabevorschriften eingeleitet und europaweit öffentlich ausgeschrieben.

Die Frist für die Angebotsabgabe ist mittlerweile abgelaufen und es sind mehrere Angebote eingegangen. Derzeit werden diese Angebote durch die externe Vergabestelle ausgewertet und eine Zuschlagsempfehlung vorbereitet.

Eine erste Vorprüfung der Angebote hinsichtlich des Preises, des Leistungsumfangs und der Eignung der Bieter wurde bereits durchgeführt. Die detaillierte technische und wirtschaftliche Auswertung erfolgt derzeit. Zum Zeitpunkt des Versandes der Sitzungsunterlagen lag das Ergebnis mit dem Vergabebericht noch nicht vor (aufgrund des sehr engen Terminplans der Ausschreibung). Dieser wird umgehend nachgereicht bzw. in der Sitzung selbst erläutert.

3. Zielsetzung

Das Ziel ist es, die Fördersumme des Förderprogramms DigitalPakt Schule vollständig auszuschöpfen. Die Herausforderung besteht darin, sämtliche Hardware noch in 2024 abzurechnen, um dann die entsprechende Fördersumme beantragen zu können.

4. Information

Eine detaillierte Auswertung und Vergabeempfehlung werden innerhalb der Sitzung präsentiert und gegebenenfalls der Vergabebericht noch im Vorfeld per E-Mail verschickt.